

Medienmitteilung

Golbey, 26. September 2013

Offizielle Einweihung des dritten PAVATEX-Werks

PAVATEX eröffnete sein neues Holzfaserdämmplatten-Werk in Golbey (Frankreich)

Am 26. September eröffnete PAVATEX sein neues Werk in den Vogesen offiziell. Anwesend an der Eröffnungsfeier war Prominenz aus Politik und Wirtschaft ebenso wie die verschiedenen Partner und Lieferanten, die zum Gelingen beigetragen haben. Im neuen PAVATEX-Werk startete am 14. April 2013 die Produktion der Holzfaserdämmplatten. Nach rund einjähriger Bauzeit nahm damit die weltweit modernste und grösste Trockenfaserproduktionslinie für Holzfaserdämmplatten erfolgreich ihren Betrieb auf. Die Jahreskapazität der Anlage beträgt 50'000 Tonnen.

Einweihungsfeier im Zeichen der Zusammenarbeit zwischen der Schweiz und Frankreich

Die Schweizer PAVATEX-Gruppe nützte die Einweihungsfeier um die Partnerschaft und Zusammenarbeit mit Frankreich zu würdigen. Politiker aus der Schweiz und Frankreich und hohe französische Funktionäre waren deshalb als Festredner zugegen: Gilbert Payet (Präfekt der Vogesen); Michel Heinrich (Französischer Abgeordneter und Bürgermeister von Epinal); Jean-François Rime (Schweizer Nationalrat und Präsident des Gewerbevereins); Jackie Pierre (Französischer Senator und Vize-Präsident des „Conseil Général des Vosges“); Jean-Pierre Moinaux (Vize-Präsident des „Conseil Régional des Vosges“) und Marzio Tartini (Schweizer Generalkonsul in Strassburg).

Der erfolgreiche Werksneubau mit einem Investitionsvolumen von rund 60 Mio EURO wurde dabei auch von verschiedenen Institutionen unterstützt, nämlich dem Fonds Européen de Développement Régional (FEDER), der Aide à la Ré-Industrialisation (ARI), dem Conseil Régional de Lorraine, vom Conseil Général des Vosges und von der Agglomération Epinal-Golbey.

Eine beispielhafte Grossbaustelle ...

In seiner Eröffnungsansprache wies Martin Brettenthaler der CEO der PAVATEX-Gruppe auf den kurzen Zeitrahmen hin, innert welchem dieses Werk gebaut wurde. Im März 2012 erfolgte die Grundsteinlegung, am 14. April 2013 lief die erste PAVATEX Holzfaserdämmplatte vom Band. „Dieser Erfolg ist vor allem dem ausserordentlichen Teamwork aller Beteiligten über jegliche sprachlichen und kulturellen Grenzen hinweg zu verdanken“, so das Fazit von Martin Brettenthaler. „Gleichzeitig sind wir sehr stolz darauf, dass wir die Produktion zeitlich wie geplant und innerhalb des Kostenrahmens starten konnten, dass die Bauausführung unseren hohen Erwartungen entspricht und wir vor allem bislang keine schwerwiegenden Arbeitsunfälle hatten.“

... für das modernste und leistungsfähigste Holzfaserdämmplatten-Werk

Das PAVATEX-Werk in Golbey ist das modernste und leistungsfähigste Holzfaserdämmplatten-Werk – weltweit. PAVATEX wird in Golbey jährlich 50'000 Tonnen Holzfaserdämmplatten produzieren können und steigert somit seine Kapazität um 60%. PAVATEX ist zudem der

einzigste Hersteller von Holzfaserdämmplatten, der Dicken bis zu 300 mm produzieren kann. Dies – und andere technologische Innovationen von Golbey – wird es PAVATEX erlauben, neue Produkte für neue Anwendungen zu entwickeln.

Ökologie und Nachhaltigkeit im Fokus

Beim neuen PAVATEX-Werk inmitten des Green-Valley-Clusters in Golbey wurden durch die hochmodernen und leistungsfähigen Fertigungslinien und den Einsatz von Spitzentechnologie besonders hohe Anforderungen an Ökologie und Energieeffizienz erfüllt. So sorgt ein elektrostatischer Filter zur Nassabscheidung für die optimale Abluftreinigung. PAVATEX unterschreitet damit bei seinen Emissionen den vom französischen Gesetzgeber vorgesehenen Wert um das Fünffache. Daneben gewährleistet ein Wärme-Rückgewinnungssystem einen minimierten Energieverbrauch und sichert die Beheizung der Gebäude. Darüber hinaus werden Synergien mit der benachbarten Norske Skog-Papierfabrik genutzt, indem deren überschüssiger Dampf für die Wärmeversorgung der PAVATEX-Produktionslinien herangezogen wird.

Dank einer engen Forschungs- und Entwicklungszusammenarbeit mit dem Anlagenlieferanten Siempelkamp konnte das eingesetzte Produktionsverfahren weiterentwickelt werden, wodurch gleiche technische Eigenschaften mit weniger Bindemittel erreicht werden können.

Bürogebäude nach dem PAVATEX Green-Office-Konzept – zertifiziert vom Sentinel-Haus Institut

Auch beim Bau der neuen Bürogebäude legte PAVATEX grossen Wert auf Ökologie, Nachhaltigkeit und Wohngesundheit – ganz nach dem PAVATEX Green-Office-Konzept. So wurden beim Bürogebäude verschiedene PAVATEX Holzfaserdämmplatten verbaut - PAVAFLEX, ISOLAIR, DIFFUTHERM und PAVAPLAN -, wodurch das Gebäude optimal gedämmt ist. Die diffusionsoffenen, aber luftdichten PAVATEX Holzfaserdämmsysteme schützen nun gegen die Kälte des Winters und die Hitze des Sommers. Indem sie den Klimaschutz mit Wohnkomfort verbinden, stellen sie die perfekte Gebäudehülle für dieses nachhaltige Bauprojekt dar. Zudem wurde die Innenraumemissionen vom deutschen Sentinel-Haus Institut geprüft. Sämtliche Richtwerte werden deutlich unterschritten.

(4'302 Zeichen)

Über PAVATEX

PAVATEX (pavatex.com) ist die führende Lieferantin von hochwertigen Holzfaserdämmsystemen für moderne Gebäudehüllen. Die diffusionsoffenen, aber luftdichten PAVATEX Holzfaserdämmsysteme schützen sowohl gegen die Kälte des Winters als auch gegen die Hitze des Sommers. Indem sie den Klimaschutz mit Wohnkomfort verbinden, stellen sie die perfekte Gebäudehülle für nachhaltige Bauprojekte dar. Seit 2013 ergänzen Produkte aus dem neuen Werk in Golbey (F) die Sortimente aus den Stammwerken Cham und Fribourg (Schweiz).

www.pavatex.com

Abbildungen

Fotos: PAVATEX / bei Namensnennung Abdruck honorarfrei

Bild 1

Das Band wird durchgeschnitten :
 Martin Brettenthaler (CEO),
 Dr. Christian Wenger (Präsident des Verwaltungsrats)
 Herbert Christen (Direktor Produktion & Technik),
 M. Gertsch (Werksleiter Golbey),
 Mme Vincent (Leiterin Personal & Finanzen
 Werk Golbey)



Bild 2

Die Ehrengäste unterschreiben die erste Platte



Bild 3

Offizielles Bild der Institutionen, welches das Projekt finanziell unterstützt haben



Bild 4

Impression des Werks in Golbey

